

**BESCHLÜSSE UND ZUSAGEN**

1.	<p><b>Neubau Berufsschulzentrum Konstanz; Kostenbeteiligung der Stadt Konstanz an der Sporthalle</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Vereinbarung mit der Stadt Konstanz zur Beteiligung an den Investitions-, Instandhaltungs- und Reparaturkosten sowie Betriebs- und Unterhaltskosten wird zugestimmt; dadurch werden die Mehrkosten einer Drei-Feld-Sporthalle gegenüber einer Zwei-Feld-Sporthalle ausgeglichen. Die Laufzeit der Vereinbarung beträgt 50 Jahre. Wesentlicher Bestandteil der Vereinbarung sind folgende Eckpunkte:</p> <p><b>A) Investitionskosten</b></p> <p>Die Beteiligung an den Investitionskosten umfasst den zusätzlich notwendigen Grunderwerb, anteilige Baukosten sowie ggf. zusätzlich notwendige Ausstattung.</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Für den zusätzlich notwendigen Grunderwerb erstattet die Stadt Konstanz dem Landkreis einen Betrag von rd. 215.000 EUR zuzüglich Nebenkosten des Grunderwerbs von rd. 12.000 EUR.</li><li>2. Die Stadt Konstanz beteiligt sich mit 28,1 % an den tatsächlichen Baukosten (auf Basis der Kostenberechnung beläuft sich die Investitionskostenbeteiligung der Stadt vorläufig auf rd. 4,13 Mio. EUR; die Abrechnung erfolgt auf Basis der Kostenfeststellung).</li><li>3. Bei der Ausstattung wird davon ausgegangen, dass der Bedarf zunächst über den Bestand gedeckt wird. Darüber hinaus anfallende Kosten übernimmt die Stadt Konstanz.</li></ol> <p><b>B) Instandhaltungs- und Reparaturkosten sowie Betriebs- und Unterhaltskosten</b></p> <p>Die Verteilung der Instandhaltungs- und Reparaturkosten sowie der Betriebs- und Unterhaltskosten werden in der Vereinbarung geregelt. Die Stadt Konstanz trägt 28,1 % der Instandhaltungs- und Reparaturkosten sowie Betriebs- und Unterhaltskosten der Halle.</p> <p><i>Hinweise:</i></p> <p><i>Kreisrat Kessler erinnert daran, dass bei der letzten Beratung in 2021 die Frage zu den Stellplätzen und zum Ausbau der Pestalozzistraße offen war. Gibt es hierzu ebenfalls eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung der Stadt Konstanz?</i></p> <p><i>Der Vorsitzende sichert zu, die Anfrage mitzunehmen.</i></p>
2.	<p><b>Digitale Gremienarbeit; Umstellung auf papierlosen Sitzungsdienst</b></p>

**Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (Mehrheitliche Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme)**

1. Der Umstellung auf den vollständig papierlosen Sitzungsdienst ab der Amtszeit des Kreistags 2024 bis 2029 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die dafür erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen und entsprechende Vereinbarungen zu erstellen. Die notwendige Anpassung der Geschäftsordnung für den Kreistag erfolgt im Zusammenhang mit der Konstituierung des Kreistags für die Amtszeit 2024 bis 2029.

*Hinweise:*

*Kreisrat Häusler bittet darum, dass umfangreiche Unterlagen wie beispielsweise der Haushaltsplan weiterhin in Papierform zur Verfügung gestellt werden.*

*Kreisrat Kessler bittet die Verwaltung, bei der Vorlagenerstellung entsprechende Schlagworte zu nutzen, damit frühere Sitzungsvorlagen in der Suchfunktion der App auch gefunden werden können.*

*Zudem sollten die bisherigen Beratungen und Vorlagen-Nr. zum jeweiligen Thema in den Sitzungsvorlagen aufgeführt werden.*

*Kreisrat Faden fragt, inwiefern hier eine Verpflichtung möglich ist. Gäbe es Lösungen für Gremienmitglieder, die die digitale Gremienarbeit nicht nutzen möchten.*

*Kreisrat Enderlin fragt, ob alle Betriebssysteme genutzt werden können.*

*Der Vorsitzende sagt zu, dass man Lösungen finden wird, wenn jemand große Schwierigkeiten bei der Nutzung hat. Bei großen Vorlagen wie beispielsweise dem Haushaltsplan wird eine Druckversion weiterhin sinnvoll sein.*

*Herr Bittermann sagt zu, dass die Verwaltung auf ausführliche Benennungen der Vorlagen achten wird.*

*Lizenzen werden für die Betriebssysteme von Apple, Windows und Android eingekauft.*

**3. Sachstand Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten**

**Beschluss:**

**Entfällt.**

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.

**4. Einführung einer Bezahlkarte für Flüchtlinge;  
Antrag der FDP-Fraktion**

**Beschluss (einstimmig):**

**Bis zur bundesweiten Einführung einer Bezahlkarte und der damit zusammenhängenden Anpassung der gesetzlichen Regelungen, soll eine Bezahlkarte für Empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz eingeführt werden, insofern diese noch nicht über ein Bankkonto verfügen.**

	<p>Die Verwaltung wird mit der schnellstmöglichen Umsetzung, möglichst ab April 2024, beauftragt.</p> <p><i>Hinweis:</i></p> <p>Der alternative Beschlussvorschlag wurde von der Verwaltung nochmals angepasst.</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> weist darauf hin, dass eine Einführung ab April 2024 möglich ist, wenn der Sachverhalt abschließend im zuständigen Verwaltungs- und Finanzausschuss entschieden wird. Der Kreistag wird über das Vorgehen informiert.</p> <p>Aus der Mitte des Gremiums erhebt sich kein Widerspruch gegen dieses Vorgehen.</p>
5.	<p><b>Unterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden; Verlängerung der Anmietung der Notunterkunft, ehemalige Haupt- und Realschule in Gottmadingen</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Verlängerung des Mietvertrages für das Objekt ehemalige Haupt- und Realschule in Gottmadingen um weitere sechs Monate (bis 31. Dezember 2024) zu einem monatlichen Mietpreis von 5.500 EUR ab 1. Juli 2024 wird zugestimmt.</p>
6.	<p><b>Unterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden; Verlängerung der Anmietung der Notunterkunft in Radolfzell, Herrenlandstraße 31</b></p> <p><b><u>Beschluss (einstimmig):</u></b></p> <p>Der Verlängerung des Mietvertrages für das Objekt Herrenlandstraße 31 in Radolfzell um ein weiteres Jahr (bis 31. Juli 2025) zu einem monatlichen Mietpreis von 17.166 EUR ab 1. August 2024 wird zugestimmt.</p>
7.	<p><b>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH); Krankenhausfinanzierung; Anträge der Fraktionen Freie Wähler und SPD</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Entfällt.</p> <p><i>Hinweis:</i></p> <p>Kreisrat <b>Enderlin</b> erinnert an den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 6. November 2024 zum Thema „Healing Architecture“ / „Green Hospitals“.</p> <p>Der <b>Vorsitzende</b> bestätigt, dass der Antrag, nachdem dieser im November 2023 vertagt wurde, nochmal im Gremium eingebracht wird.</p>
8.	<p><b>Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH (GLKN gGmbH); Realisierungsstrategie zur Errichtung eines Klinikneubaus am Standort "Nordstadt</b></p>

	<p><b>Singen"</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p><b>Entfällt.</b></p> <p><i>Hinweise:</i></p> <p><i>Kreisrat <b>Schrott</b> bittet darum, einen Ansprechpartner aus dem Landkreis Waldshut in eine der nächsten Sitzungen des Verwaltungs- und Finanzausschusses einzuladen, der bereits Erfahrungen mit Partnering-Modell sammeln konnte.</i></p> <p><i>In diesem Zusammenhang wird gebeten, den Zeitstrahl des Projekts bis zur nächsten Sitzung des Kreistags im Mai 2024 zu aktualisieren.</i></p> <p><i>Kreisrat <b>Enderlin</b> regt an, beim Thema Akademie für medizinische Berufe über den üblichen Tellerrand hinauszuschauen. Es würde sich bei vielen Ausbildungsberufen anbieten, gemeinsam mit privaten Trägern etwas anzubieten.</i></p> <p><i>Der <b>Vorsitzende</b> sichert zu, den Zeitplan des Projekts zu aktualisieren und einen geeigneten Ansprechpartner aus dem Landkreis Waldshut in eine der nächsten Sitzungen einzuladen.</i></p> <p><i>Die Anregung zur Akademie wird mitgenommen. Zum Campus wird noch ein Gesamtkonzept erstellt, die bisherigen Überlegungen sind noch nicht abschließend.</i></p>
9.	<p><b>Regionalentwicklung im Landkreis Konstanz; Übertragung der Restmittel des Vereins ILE-Bodensee e. V. an den Verein LEADER Westlicher Bodensee e. V.</b></p> <p><b><u>Empfehlungsbeschluss an den Kreistag (einstimmig):</u></b></p> <p><b>Der Übertragung der Restmittel nach Auflösung des Vereins ILE-Bodensee e.V. in Höhe von 54.618,89 EUR nach Ende des Sperrjahres an den Verein LEADER Westlicher Bodensee e.V. wird zugestimmt.</b></p>
10.	<p><b>Beteiligungsbericht 2022</b></p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p><b>Entfällt.</b></p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.</p>
11.	<p><b>Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche</b></p> <p>Auf Nachfrage des Vorsitzenden erfolgt keine Wortmeldung.</p>